

Unsere allgemeinmedizinischen, internistischen und individuellen Gesundheits(IGeL)-Leistungen

Liebe Patient:innen,

nachfolgend erhalten Sie eine detaillierte Beschreibung unserer Leistungen.

Mehr Informationen zu (Navigation per Klick):

- Gesundheits-Vorsorge (Check-Up)
- Gesundheits-Vorsorge PLUS (IGeL)
- Veganer:Innen-Check-Up (IGeL)
- Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen
- Früherkennung Bauchaortenaneurysma
- Hautkrebs-Vorsorge
- Darmkrebs-Vorsorge
- Schutzimpfungen
- Reise-Impfberatung (IGeL)
- Behandlungsprogramme für chronische Erkrankungen (DMP) KHK, COPD, Asthma, Diabetes
- Psychosomatische Grundversorgung
- Erstellen von Patientenverfügungen (IGeL)
- Palliativbegleitung
- Ultraschall des Bauchraums, der Schilddrüse und der Beinvenen
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Langzeit-EKG
- Belastungs-EKG (Ergometrie)
- Lungenfunktionsmessung (Spirometrie)
- Diagnostik schlafbezogener Atemstörung (Schlafapnoe-Screening, Polygraphie)
- Knöchel-Arm-Index-Messung (Ankle-Brachial-Index)
- Herz Check-Up (IGeL)
- Sport-Check-Up (IGeL)
- Halsarterien-Check-Up mit Intima-Media-Messung (IGeL)

Wir sind Mitglied der

Gesundheits-Vorsorge (Check-Up)

Zwischen dem 18. und dem 35. Lebensjahr haben gesetzlich Krankenversicherte einmalig Anspruch auf den Gesundheits-Check. Ab dem Alter von 35 kann die Untersuchung alle drei Jahre in Anspruch genommen werden.

Bei der Gesundheitsuntersuchung für Erwachsene sollen gesundheitliche Risiken oder bereits bestehende unbemerkte Erkrankungen erfasst werden. Ziel ist es, häufig auftretende Krankheiten wie zum Beispiel Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Diabetes beziehungsweise deren Risikofaktoren frühzeitig zu erkennen.

Inhalt der von Ihrer Krankenkasse bezahlten Gesundheitsvorsorge ist:

- Bestimmung des Nüchtern-Blutzuckers und der Blutfette. (Gesamt-Cholesterin, HDL-Cholesterin, LDL-Cholesterin und der Triglyceride)
- die Messung des Blutdruckes
- die Bestimmung von Körpergröße und Gewicht zur Ermittlung Ihres Body-Mass-Indexes (BMI)
- ein ärztliches Gespräch zur Eigen-, Familien- und Sozialanamnese
- Eine körperliche Untersuchung
- Überprüfung des Impfstatus
- ab dem 35. Lebensjahr: Eine Urin-Teststreifen-Untersuchung sowie eine einmalige Blutuntersuchung auf Leberentzündung Hepatitis B und C.

Gesundheits-Vorsorge PLUS (IGeL)

Die Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherungen für eine Gesundheits-Vorsorge (Check-Up) sind klar definiert und beschränkt (Laborleistungen etc. siehe oben). Viele Patient:Innen wünschen sich eine umfassendere Vorsorgeleistung. Auch wir sind der Ansicht, dass eine sinnvolle Erweiterung der Vorsorgeleistungen wichtige Informationen über Ihren Gesundheitszustand erbringen können.

In der täglichen Praxis bestimmen Ärzt:Innen diese Werte bisher häufig aus dem „Laborbudget“, welches jeder Praxis zugesprochen wird. Das zur Verfügung stehende „Laborbudget“ ist von den Krankenkassen aber nicht für Vorsorgeleistungen vorgesehen, sondern für die Behandlung kranker Menschen.

Unser Ziel ist es, sie internistisch umfassend in unserer Praxis behandeln zu können, Facharztüberweisungen sinnvoll und nur bei medizinischer Notwendigkeit (nicht aus Budgetgründen) auszustellen und Krankenhauseinweisungen, wenn möglich, zu vermeiden. Daher brauchen wir unser „Laborbudget“, um im Falle einer Erkrankung alle notwendigen Blutuntersuchungen durchführen zu können.

Wir bieten Ihnen daher eine sinnvoll zusammengestellte Vorsorgeleistung an, die Sie auch unabhängig von dem vorgeschriebenen 3-Jahres Rhythmus auf eigene Kosten in Anspruch nehmen können.

Unsere Gesundheits-Vorsorge PLUS umfasst z.B. folgende Laborwerte:

- Das Blutbild
- Nierenwerte
- Leberwerte
- Schilddrüsenwerte
- Entzündungswerte (CRP-/BSG)
- Der Langzeit-Zuckerwert (HbA1c)

Wir beraten Sie individuell über die Bestimmung von sinnvollen Blutwerten. Ihnen werden reine Laborleistungen von unserem Labor in Rechnung gestellt.

Veganer:Innen-Check-Up (IGeL)

Eine vegane Ernährung bietet viele Vorteile für Gesundheit und Umwelt. Nicht zuletzt lassen sich die persönlichen Risikofaktoren für Herzerkrankungen, Bluthochdruck und Diabetes schnell positiv beeinflussen.

Trotz aller Vorteile bietet die vegane Ernährung leider auch das Risiko einer zu geringen Aufnahme von wichtigen Nährstoffen mit sich.

Unser **Veganer:Innen-Check-Up** umfasst folgende Laborwerte:

- | | |
|--|----------------------------|
| • Blutbild | (Blutbildung, Abwehrkraft) |
| • Vitamin D | (Calciumstoffwechsel) |
| • Ferritin | (Eisenspeicher) |
| • Vitamin B12 und
Holo-Transcobalamin (Holo-TC) | (Blutbildung) |

Sinnvoll ist diese Untersuchung einmal jährlich bzw. bei körperlichen Mangelerscheinungen.

Wir beraten Sie individuell über die Bestimmung von sinnvollen Blutwerten. Ihnen werden reine Laborleistungen von unserem Labor in Rechnung gestellt.

Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen

Die Schilddrüse ist ein wichtiges Organ, das durch seine Hormone unsere Stimmung und körperliche und geistige Leistungsfähigkeit entscheidend beeinflusst.

Wir führen eine kontinuierliche Kontrolle unserer Patient:Innen mit Schilddrüsenerkrankungen wie Hashimoto, Morbus Basedow und Schilddrüsenüberfunktion durch. Das macht es uns möglich, zeitnah notwendige Anpassungen der medikamentösen Therapie vorzunehmen.

Knotenbildungen der Schilddrüse überwachen wir mit Ultraschalluntersuchungen und planen mit Ihnen eventuell notwendige Verlaufskontrollen.

Früherkennung Bauchaortenaneurysma

Eine starke Erweiterung der Bauchschlagader kann zu einem Notfall werden.

Gesetzlich krankenversicherte Männer ab 65 Jahren haben daher Anspruch auf eine einmalige Ultraschalluntersuchung zur Früherkennung von Aneurysmen der Bauchschlagader.

Gern können wir diese Untersuchung im Rahmen der Gesundheits-Vorsorge durchführen

Hautkrebs-Vorsorge

Hautkrebs ist häufig. Frühzeitig erkannt, ist Hautkrebs sehr gut heilbar.

Ab dem Alter von 35 Jahren haben deshalb gesetzlich Krankenversicherte alle zwei Jahre Anspruch auf eine kostenlose Hautkrebs-Vorsorge.

Wir untersuchen Ihre Haut von Kopf bis Fuß und nehmen dazu eventuell ein Auflichtmikroskop zur Hilfe. Bei der Untersuchung ist es nötig, dass Sie sich ganz entkleiden.

Da auch die Kopfhaut, das Gesicht und die Nägel genau betrachtet werden, sollten Sie am Untersuchungstag auf Make-up und Nagellack verzichten und keine aufwändige Frisur tragen (kein Gel oder Haarspray, keine Zopffrisuren).

Darmkrebs-Vorsorge

Darmkrebs lässt sich in der Regel nicht nur sehr gut heilen, wenn er früh erkannt wird. Er ist sogar vermeidbar.

Darmkrebs wächst sehr langsam über Jahre und unbemerkt, ohne dass der Betroffene davon etwas merkt. Treten Beschwerden auf, ist die Krankheit meist schon fortgeschritten. Dabei nimmt das Erkrankungsrisiko mit dem Alter zu und Männer sind hier deutlich gefährdeter als Frauen.

Für Menschen ab 50 gibt es deshalb ein Früherkennungsprogramm. Neben Beratungsgesprächen gehören dazu der Test auf nicht sichtbares Blut im Stuhl und die Darmspiegelung durch Gastroenterologen.

Das Früherkennungsprogramm im Überblick

Ab 50 Jahren:

- Wir beraten Sie über die Inhalte des Darmkrebs-Früherkennungsprogramms
- Frauen: jährlicher Test auf okkultes (nicht sichtbares) Blut im Stuhl
- Männer: wahlweise jährlicher Test auf okkultes Blut im Stuhl oder zwei Darmspiegelungen im Abstand von zehn Jahren

Ab 55 Jahren:

- wahlweise alle zwei Jahre Test auf okkultes Blut im Stuhl oder zwei Darmspiegelungen im Abstand von zehn Jahren

Schutzimpfungen

Impfen gehört zu den einfachsten und wirkungsvollsten Maßnahmen zum Schutz vor Infektionskrankheiten. Die Durchimpfungsraten in der Bevölkerung sind jedoch oft zu niedrig.

Wir kontrollieren Ihren Impfpass und führen notwendige und vielleicht fehlende, von der ständigen Impfkommision empfohlene Schutzimpfungen durch. Es bietet sich an, dies im Rahmen Ihrer Vorsorgeuntersuchung durchzuführen.

Reise-Impfberatung (IGeL)

Reisen in entfernte Länder bergen auch gesundheitliche Risiken. Vor einem Teil von Erkrankungen können Sie sich mit Impfungen schützen. Dies sollte jedoch gut geplant sein. Stellen Sie sich bitte daher mindestens 6 Monate vor dem Antritt Ihrer Reise bei uns vor. Wir werden Sie bezüglich der notwendigen und empfohlenen Reiseimpfungen beraten und einen Impfplan mit Ihnen erstellen.

Bitte beachten Sie, dass diese Beratung keine Leistung der gesetzlichen Krankenkasse ist und Ihnen daher privat in Rechnung gestellt wird.

Behandlungsprogramme für chronische Erkrankungen (DMP) KHK, COPD, Asthma, Diabetes

Die Diagnose einer chronischen Erkrankung ist oft lebensverändernd. Das Ziel ist, Einschränkungen in der Lebensqualität zu verhindern und Folgeschäden der Erkrankung zu vermeiden. Hierzu bieten wir für die koronare Herzerkrankung (KHK), Asthma und COPD sowie Diabetes Mellitus ein umfangreiches Behandlungsprogramm zur Krankheits-Verlaufskontrolle, Früherkennung von Verschlechterung oder Folgeschäden.

Je nach Bedarf werden Untersuchungen in 3-6-monatigen Abständen geplant, in denen neben der Kontrolle wichtiger Laborwerte auch medizinisch-technische Untersuchungen erfolgen.

Sollte bei Ihnen eine entsprechende Erkrankung diagnostiziert werden, werden wir Ihnen die Teilnahme an dem entsprechenden Programm vorschlagen.

Die Teilnahme ist kostenlos, Sie müssen lediglich eine Einverständniserklärung gegenüber Ihrer Krankenkasse abgeben.

Psychosomatische Grundversorgung

Die Psychosomatische Grundversorgung ergänzt die organ- bzw. funktionsorientierte Schulmedizin. Der psychosoziale Hintergrund des Krankheitsgeschehens wird ebenso wie die Zusammenhänge von somatischen (körperlichen) und psychischen Faktoren Ihrer Beschwerden gemeinsam erarbeitet, um Ihnen einen ganzheitlichen Therapieansatz zu ermöglichen.

Wir stehen Ihnen in akuten Krisensituationen und begleitend bei chronischen Erkrankungen zur Seite.

Erstellen von Patientenverfügungen (IGeL)

Die schriftliche Festlegung des individuellen Willens ermöglicht eine Selbstbestimmung bis zum bzw. am Lebensende. Dies gewinnt in Zeiten nahezu „grenzenloser“ medizinischer Möglichkeiten zunehmend an Bedeutung.

Wir beraten Sie individuell und erstellen mit Ihnen gemeinsam eine rechtsgültige Patientenverfügung. Dafür nehmen wir uns Zeit. Bitte sprechen Sie uns für einen Sondertermin an.

Bitte beachten Sie, dass diese Beratung keine Leistung der gesetzlichen Krankenkasse ist und Ihnen daher privat in Rechnung gestellt wird.

Palliativbegleitung

Wir begleiten Sie als Ihre Hausärzte auch bei schwerer Erkrankung und in der letzten Lebensphase. Wir arbeiten hier eng mit dem Palliativnetz Bochum e.V. zusammen.

Ultraschall des Bauchraums, der Schilddrüse und der Beinvenen

Die Ultraschalluntersuchung ist eine ungefährliche, schnelle und schmerzlose Untersuchungsmethode ohne Strahlenbelastung. Sie ist häufig gleichwertig, manchmal sogar mit besserer Aussagekraft als bei radiologischen (CT/MRT) Untersuchungsmethoden.

Unsere Patient:Innen profitieren hier neben unserer langjährigen Erfahrung in der Ultraschalldiagnostik von einer hochaktuellen Medizingeräte-Ausstattung.

• Langzeit-Blutdruckmessung

Die Blutdruckmessung in der Praxis ist eine Momentaufnahme, die häufig einen nicht aussagekräftigen Wert ergibt. Darüber hinaus ist der nächtliche Blutdruck für bestimmte Bluthochdruckursachen von besonderer Bedeutung und kann in Selbstmessungen schlecht erfasst werden.

Die Langzeit-Blutdruckmessung ist ein tragbares Gerät, welches über 24 Stunden Ihren Blutdruck misst und aufzeichnet. Das Blutdruckverhalten wird unabhängig von einem „Weißkitteleffekt“ überprüft. So ist es uns möglich, einen Bluthochdruck zu erkennen, oder eine bestehende Bluthochdrucktherapie zu überprüfen bevor er dauerhafte Organschäden verursacht.

Langzeit-EKG

Das Langzeit-EKG ist ein tragbares EKG. Es zeichnet die Herzströme über einen längeren Zeitraum von 24 bis 72 Stunden auf. So können auch seltener auftretende Herzrhythmusstörungen erkannt werden.

Wir können Ihnen hier eine besonders komfortable und unauffällige Art der Messung anbieten. Das System besteht aus einer Handgelenksuhr und einem Brustgurt, die sich über Funk miteinander verbinden (Custo SmartWatch).

Belastungs-EKG (Ergometrie)

Auf einem feststehenden Fahrrad werden, während Sie in die Pedale treten, der Blutdruck und die Blut-Sauerstoffversorgung gemessen und ein EKG aufgezeichnet. Herzrhythmusstörungen oder Herzdurchblutungsstörungen, die häufig nur unter körperlicher Anstrengung auftreten, können so erkannt werden. Darüber hinaus kann das Blutdruckverhalten unter körperlicher Belastung überprüft werden.

Für diese Untersuchung sollten Sie bequeme, festsitzende Schuhe und lockere Kleidung, gerne auch Sportkleidung, tragen.

Lungenfunktionsmessung (Spirometrie)

Luftnot ist ein häufig geklagtes Leid, deren Ursache oft nur schwer zu finden ist. Um die Leistung der Lunge objektiv zu messen, werden bei der Lungenfunktionsmessung die Menge und die Geschwindigkeit der ausgeatmeten Luft gemessen.

Hierdurch können Verengungen der Luftwege, wie sie zum Beispiel bei Asthma und COPD auftreten, erkannt und die Wirkung der medikamentösen Therapie überprüft werden.

Diagnostik schlafbezogener Atemstörung (Schlafapnoe-Screening, Polygraphie)

Tagesschläfrigkeit, Antriebslosigkeit, Konzentrationsmangel und Schnarchen können typische Anzeichen für nächtliche Atemaussetzer sein. Oftmals werden diese Atemstillstände schon länger vom Lebenspartner:innen beobachtet. Als Folgen können Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen wie z.B. Vorhofflimmern auftreten. Gefährliche Unfälle durch Sekundenschlaf und im weiteren Leben möglicherweise ein Versagen des rechten Herzens sind ebenfalls mögliche dramatische Folgen einer unbehandelten schweren Schlafapnoe. Die Behandlung der Erkrankung ist effektiv möglich.

Durch unser Schlafapnoe-Screening sind wir in der Lage, schlafbezogene Atemstörungen zu erkennen. Hierbei tragen Sie eine Nacht lang in heimischer Umgebung unser „kleines Schlaflabor“, welches aus zwei Gurten, einem Atemflußsensor und einem Sauerstoffpuls-Fingersensor besteht. Das Gerät wird Ihnen am Tag angepasst und das eigene Anlegen zur Nacht erläutert.

Mit den Ergebnissen kann dann eine weitere Diagnostik in einem Schlaflabor oder eine direkte Versorgung mit einem nächtlichen Atemgerät (CPAP-Gerät) erfolgen. Bei bereits bestehender CPAP Therapie wird diese Untersuchung zur Therapieüberprüfung regelmäßig durchgeführt.

Knöchel-Arm-Index-Messung (Ankle-Brachial-Index)

Ab dem 40. Lebensjahr steigt das Risiko für Durchblutungsstörungen stetig an. Insbesondere an Diabetes mellitus und Bluthochdruck erkrankte Patient:innen haben ein besonderes Risiko für die Entwicklung von Arterienverengungen der Beinarterien (pAVK). Hieraus kann sich im Verlauf die Schaufensterkrankheit entwickeln.

Darum bieten wir Ihnen die Möglichkeit, durch eine Blutdruckmessung an Arm- und Beinarterien und Bestimmung des sogenannten Knöchel-Arm-Indexes den Zustand Ihrer Beinarterien zu prüfen, um Verengungen frühzeitig zu erkennen.

Diese Untersuchung wird bereits von einigen Krankenkassen übernommen.

Herz Check-Up (IGeL)

Angeborene und erworbene Herzfehler sind häufig zu spät erkannte Zufallsbefunde. Ein rechtzeitiges Erkennen von Herzklappenfehlern, Herzmuskelschwäche oder Herzdurchblutungsstörungen ist entscheidend. So kann ein Voranschreiten der Erkrankung durch entsprechende Behandlungen aufgehalten und Folgeschäden vermieden werden.

Unser Herz-Check-Up besteht aus den Untersuchungen:

- Ein Ruhe-EKG
- Herz-Ultraschall-Untersuchung (Echokardiographie)
- Eine Ergometrie (Belastungs-EKG) (optional)
- Eine Blutuntersuchung auf Cholesterin (optional)

Wir empfehlen den Herz-Check-Up zur Prävention, Früherkennung und als Ergänzung zu Ihrer Gesundheits-Vorsorge (Check-Up)

- Bei privaten und beruflichen Dauerstress-Situationen
- Bei Menschen mit familiärer Vorbelastung von Herz- und Kreislauferkrankungen
- Bei Menschen mit besonderen Risikofaktoren, z.B. Diabetes, Rauchen oder Übergewicht.

Bitte beachten Sie, dass diese Untersuchung keine Leistung der gesetzlichen Krankenkasse ist und Ihnen daher privat in Rechnung gestellt wird.

Sport-Check-Up (IGeL)

Unerkannte angeborene und erworbene Herz- und Kreislauferkrankungen können beim Sport plötzlich und unerwartet zu Tage treten und Sportler:Innen in (Lebens-)gefahr bringen.

Die Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin empfiehlt daher, vor Aufnahme einer sportlichen Betätigung eine Herz- und Kreislaufuntersuchung durchführen zu lassen. Diese sollte alle ein bis drei Jahre wiederholt werden, um neu aufgetretene Herz- und Kreislauferkrankungen früh genug zu erkennen.

Wir bieten Ihnen einen Herz-Sport-Checkup nach den aktuellen Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin an. Dieser umfasst die Erhebung Ihres persönlichen Risikoprofils, eine körperliche Untersuchung und die Anfertigung eines Elektrokardiogramms und einer Ergometrie. Auf Wunsch kann zusätzlich eine Herzultraschall-Untersuchung (Echokardiographie) und ein Lungenfunktionstest (Spirometrie) ergänzt werden.

Bitte beachten Sie, dass diese Untersuchung keine Leistung der gesetzlichen Krankenkasse ist und Ihnen daher privat in Rechnung gestellt wird.

Halsarterien-Check-Up mit Intima-Media-Messung (IGeL)

Die häufigste Todesursache in den Industrieländern sind Folge von unentdeckten oder unbehandelter arteriosklerotischer Gefäßerkrankungen. Hierzu gehören insbesondere Herzinfarkte und Schlaganfälle.

Dies kann eine erbliche Veranlagung sein oder auch Folge unserer Lebensweise, die neben einer Überversorgung mit Nahrungsfetten auch einen Bluthochdruck und häufig einen Diabetes mit sich bringt. Dadurch kann es bereits früh zu einer Gefäßentzündung mit Folge von Cholesterineinlagerungen in die Gefäßwände kommen. Zusätzlicher Nikotinkonsum beschleunigt diesen schädlichen Prozess.

Im weiteren Leben verkalken diese Ablagerungen, dann spricht man von einer Arteriosklerose. Die Arteriosklerose entsteht langsam und unbemerkt, bis es letztlich zu Arterienverengungen oder -verschlüssen kommt, die zuvor erwähnte Erkrankungen auslösen.

Je früher man Gefäßveränderungen erkennt und behandelt, desto früher kann man ihr mit Umstellung der Lebensgewohnheiten oder einer gezielten medikamentösen Therapie entgegenwirken. In der Frühphase erkannt und therapiert, sind einige Gefäßerkrankungen sogar teilweise oder vollständig rückbildungsfähig. Besonders Risikopatienten profitieren daher von einer Vorsorgeuntersuchung.

Der Zustand unserer Halsschlagadern gilt als „Spiegel“ der Arterien in unserem Körper. Durch Messung der Dicke der inneren Gefäßschichten (Intima und Media) der Halsschlagadern lassen sich Gefäßveränderungen bereits in sehr frühen Stadien erkennen. Die Messung erfolgt mit einer Ultraschall-Untersuchung und einer hochpräzisen Vermessung im Zehntelmillimeterbereich.

Ergänzend kann durch eine Blutuntersuchung die Höhe des Cholesterins erfolgen. Auf dieser Basis werden wir Ihr persönliches Risikoprofil bestimmen und Ihnen individuelle Behandlungsvorschläge geben.

Wir empfehlen den Halsschlagader-Ultraschall zur Prävention, Früherkennung und laufender Kontrolle – besonders

- Als Ergänzung Ihrer Gesundheits-Vorsorge (Check-Up)
- Bei Menschen mit familiärer Vorbelastung von Herz- und Kreislauferkrankungen
- Bei Menschen mit besonderen Risikofaktoren, z.B. Diabetes, Rauchen oder Übergewicht

Bitte beachten Sie, dass diese Untersuchung keine Leistung der gesetzlichen Krankenkasse ist und Ihnen daher privat in Rechnung gestellt wird.

Informationen zu IGeL-Leistungen (Individuelle Gesundheitsleistungen)

Versicherte der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) haben Anspruch auf notwendigen ärztlichen Leistungen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten. Diese Leistungen müssen ausreichend, zweckmäßig und wirtschaftlich sein und dürfen laut Gesetzgeber das Maß des Notwendigen nicht überschreiten.

Eine Vielzahl von sinnvollen ärztlichen Leistungen ist im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen nicht enthalten.

- Ein wachsendes Gesundheitsbewusstsein, der Wunsch nach Selbstfürsorge und nach Gesundheitsoptimierung erfordern Leistungen (ähnlich wie Sie z.B. privatversicherte Patient:Innen erhalten) die aus dem Pauschalbetrag der Krankenkassen nicht finanziert werden. Solche empfehlenswerten, aber individuellen Wunschleistungen müssen Ärzt:Innen den Patient:Innen gemäß der Rechtslage auf Basis der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) privat in Rechnung stellen.

Wir werden Ihnen nur Leistungen anbieten, die wir medizinisch vertreten können und für sinnvoll erachten. Über die detaillierten Kosten nach dem zugrundeliegenden Satz der Gebührenordnung für Ärzte informieren und beraten wir Sie gern.